



# Europäische Jugendbegegnungen

Entdecke Europa, entdecke die Welt!



Foto: Sebastian Weimar, Innsbruck.com - The butterfly effect

Triff dich mit jungen Leuten aus ganz Europa und tausch dich aus. Sprich über Themen, die dich bewegen: Jugendszene, Arbeitslosigkeit, Fremdenhass, Sport, Musik oder Freizeit! Du willst wissen, was Jugendliche aus anderen Ländern darüber denken, du willst gemeinsam nach Lösungen suchen und dabei auch Spaß haben: Europäische Jugendbegegnungen machen es möglich. Nutze deine Chance und lerne neue FreundInnen kennen, tausche Erfahrungen aus, setze deine Ideen gemeinsam mit anderen praktisch um.

## Wer kann mitmachen?

- Mitmachen kann jedeR zwischen 13 und 25 Jahre.
- An einer Jugendbegegnung müssen mindestens 16 Jugendliche teilnehmen. Obergrenze: 60 TeilnehmerInnen
- Dauer: Mindestens 6 Tage lang. Maximale Dauer: 3 Wochen
- **EINZELPERSONEN:** Du kannst an einer Jugendbegegnung, an der das InfoEck/Regionalstelle Jugend in Aktion PartnerIn ist, teilnehmen und andere Jugendliche aus verschiedenen Ländern kennenlernen.
- **GRUPPEN** (Cliques, Vereine, Organisationen): Ihr fahrt auf eine Jugendbegegnung in einem Partnerland oder ihr veranstaltet ein Treffen bei euch zu Hause.

## 2. Welche Partnerländer gibt es?

- Mögliche Partnerländer, die so genannten Programmländer, sind die 27 Mitgliedstaaten der EU, die drei Länder des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR) sowie die EU-Beitrittskandidaten: Belgien, Bulgarien, Zypern, Tschechische Republik, Dänemark, Estland, Finnland, Frankreich, Deutschland, Griechenland, Ungarn, Irland, Italien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Polen, Portugal, Rumänien, Slowakische Republik, Slowenien, Spanien, Schweden, England, Island, Liechtenstein, Norwegen, Türkei
- Auch Jugendbegegnungen mit Partnerländern aus Ost- und Südosteuropa sowie dem Mittelmeerraum sind möglich: Albanien, Bosnien und Herzegowina, Kroatien, Mazedonien, Montenegro, Serbien, Armenien, Aserbaidshan, Belarus, Georgien, Moldawien, Russische Föderation, Ukraine, Algerien, Ägypten, Israel, Jordanien, Libanon, Marokko, Westjordanland und Gazastreifen, Syrien, Tunesien

Vielleicht hast du bereits eigene Kontakte von früheren Reisen und Projekten. Wenn nicht, hilft dir deine Regionalstelle gerne bei der PartnerInnensuche.

### 3. Und so funktioniert's:

#### An einer Jugendbegegnung teilnehmen...

- **EINZELPERSONEN:** Du meldest dich ab Februar persönlich, telefonisch oder per e-mail im InfoEck/Regionalstelle Jugend in Aktion und fragst nach, welche Jugendbegegnungen von uns im Sommer mitorganisiert werden. Vielleicht ist ja etwas Interessantes für dich dabei... Du kannst dich auch für unseren EU-Newsletter eintragen lassen und erfährst monatlich etwas über neue Aktivitäten aus dem Jugend in Aktion-Programm. Einfach ein e-mail an **info@infoeck.at** schicken, den **EU-Newsletter** bestellen oder über die Website **www.mei-infoeck.at** registrieren.
- **GRUPPEN:** Ihr fragt persönlich, per e-mail oder telefonisch nach, welche Jugendbegegnungen (Themen, Länder etc.) geplant sind. Informationen und Auskunft bekommt ihr im InfoEck/Regionalstelle Jugend in Aktion.

#### Eine internationale Jugendbegegnung selbst organisieren...

- Wichtig ist eine gute Idee, zu welchem Thema ihr eine Jugendbegegnung machen wollt. Das können verschiedene Themen sein: z.B. Rassismus, Arbeitslosigkeit, HipHop, Asyl, Umweltschutz, Armut oder Tanz...
- Ihr überlegt euch folgende Dinge: Hauptthema, Dauer der Jugendbegegnung, Herkunftsländer, Unterkunft, Verpflegung etc.
- PartnerInnensuche: an einer Jugendbegegnung sollen verschiedene Länder beteiligt sein. Dabei ist es egal, ob ihr nur ein Partnerland (bilateral) oder mehrere Partnerländer (multilateral) habt.
- Dann schreibt ihr einen Antrag, um eine Jugend in Aktion-Unterstützung zu bekommen. Antragsformulare findet ihr im Internet unter [www.jugendinaktion.at](http://www.jugendinaktion.at) oder direkt im InfoEck/Regionalstelle Jugend in Aktion. (Achtung: Einreichfristen beachten!) Tipps und Tricks zur Antragsstellung findet ihr auch bei uns.
- Den fertigen Antrag schickt ihr an:  
Interkulturelles Zentrum – Österreichische Agentur JUGEND IN AKTION  
Lindengasse 41/10  
1070 Wien

- Wenn euer Antrag genehmigt wird, geht's los....
- Gemeinsame Vorbereitung und Planung des Treffens. Tipp: Nutzt die Chance und trefft euch vorab persönlich mit euren Partnern. Die Kosten für dieses Vorbereitungstreffen werden übernommen.
- Durchführung des Projekts etc.
- Euer Regionalstellen-Team hilft euch gerne dabei und steht euch mit Unterstützung, Hilfe und Ideen zur Seite.

## 4. Projektantrag einreichen

Es gibt fünf Termine im Jahr, zu denen ihr euren Projektantrag einreichen könnt:

- 1. Februar für Projektstart 1.5. – 30.9.
- 1. April für Projektstart 1.7. – 30.11
- 1. Juni für Projektstart 1.9. – 31.1.
- 1. September für Projektstart 1.12. – 30.4.
- 1. November für Projektstart 1.2. – 31.7.

## 5. Wie viel wird gefördert?

**TEILNAHME AN EINER JUGENDBEGEGNUNG:** Wenn du an einer Jugendbegegnung teilnimmst, musst du nur 30% der Reisekosten selbst bezahlen. Unterkunft, Verpflegung, 70% der Reisekosten werden vom Programm Jugend in Aktion übernommen.

**ORGANISATION EINER JUGENDBEGEGNUNG:** Bei einer Jugendbegegnung gibt es fixe Pauschalen. Die Höhe der Fördersumme hängt davon ab, wie viele Partnerländer und wie viele TeilnehmerInnen dabei sind. Zusätzlich gibt es einen Zuschuss zu den Reisekosten, d.h. 70% der Reisekosten werden gedeckt. Auch die Kosten für einen 2-tägigen Vorbereitungsbesuch werden von "Jugend in Aktion" übernommen. Weitere Informationen zur Finanzierung eurer Jugendbegegnung findest du im InfoEck/Regionalstelle Jugend in Aktion oder unter [www.jugendinaktion.at](http://www.jugendinaktion.at).

## „JUGEND IN AKTION“

ist das Aktionsprogramm für Jugendliche und junge Erwachsene der Europäischen Union (2007 - 2013). Unterstützt werden außerschulische Aktivitäten für Menschen zwischen 13 und 30 Jahren – unabhängig davon, ob sie zur Schule gehen, sich in der Berufsausbildung befinden, auf Jobsuche sind oder arbeiten. JedeR kann an diesem Programm teilnehmen, es sind keine speziellen Sprachkenntnisse notwendig.

## DEINE REGIONALSTELLE

Hier findest du Beratung und Information rund um das Programm „Jugend in Aktion“, Hilfe bei der Antragsstellung und Tipps für die Umsetzung deiner Ideen:

### InfoEck – Jugendinfo Tirol/Regionalstelle Jugend in Aktion

Kaiser-Josef-Straße 1

6020 Innsbruck

+43 (0)512/571799

[www.mei-infoeck.at](http://www.mei-infoeck.at)

[info@infoeck.at](mailto:info@infoeck.at)

Öffnungszeiten: Mo - Fr 12 - 17 Uhr

Eine Liste mit Adressen der anderen Regionalstellen in Österreich und Ansprechpersonen gibt es im Internet auf [www.jugendinaktion.at](http://www.jugendinaktion.at)

## JUGEND IN AKTION-NEWSLETTER

Monatlich neueste Informationen aus der Jugend in Aktion-Welt per e-mail? Dann bestell den JUGEND IN AKTION-NEWSLETTER!

Du kannst dich für unseren EU-Newsletter eintragen lassen und erfährst monatlich etwas über neue Aktivitäten, Angebote, Trainings, Jugendbegegnungen, Seminare etc. aus dem Jugend in Aktion-Programm. Einfach ein e-mail an [info@infoeck.at](mailto:info@infoeck.at) schicken, den **EU-Newsletter** bestellen oder über die Website [www.mei-infoeck.at](http://www.mei-infoeck.at) registrieren.

## Notizen

## Notizen

InfoEck – Jugendinfo Tirol | Kaiser-Josef-Straße 1 | 6020 Innsbruck  
+43 (0)512/571799 | info@infoeck.at | Mo - Fr 12 - 17 Uhr

InfoEck - Jugendinfo Imst | Lutterottstraße 2 | 6460 Imst  
+43 (0)5412/66500 | oberland@infoeck.at | Di - Fr 12 - 17 Uhr

InfoCheckPoint Landeck | Schulhausplatz 7 - Alter Widum | Do 16.30 - 19 Uhr

InfoEck - Jugendinfo Wörgl | KR Martin Pichler-Str. 23 | 6300 Wörgl  
+43 (0)50/6300-6450 | woergl@infoeck.at | Di - Do 13 - 17 Uhr

WWW.MEI-INFOECK.AT



eurodesk

Programm „Jugend in Aktion“



*Jugend in Aktion* >>>  
Österreichische Agentur

Die Angaben des Infoblatts sind ohne Gewähr. Die Informationen wurden von den MitarbeiterInnen des InfoEck – Jugendinfo Tirol eingeholt. Für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Qualität des Angebots kann keine Gewähr übernommen werden. Die Auflistung erfolgt ohne Wertung und Empfehlung.  
Stand: Februar 2010/ je

Impressum:

Verein Generationen und Gesellschaft, Michael-Gaismair-Straße 1, 6020 Innsbruck, ZVR 399 4653 751